

Bitte senden Sie mir zu:

- Vereinbarung zur Teilnahme an den Gewässer-Nachbarschaften
- Informationen über die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA)

Kommune, Behörde, Firma

Ansprechpartner; Name, Vorname, Titel / Funktion

Straße, Nummer

PLZ/Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen  
 Niedersedlitzer Platz 13  
 01259 Dresden

## DWA - Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasserwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Regelsetzung, Bildung und Information der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein.

Die rund 14.000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.



### DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen

Der DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen betreut die etwa 1.200 Verbandsmitglieder in Sachsen und Thüringen.

Arbeitsschwerpunkte des Landesverbandes sind die Organisation und Durchführung von

- Kläranlagen-, Kanal- und Gewässer-Nachbarschaften
- Grund- und Aufbaukursen
- Erfahrungsaustauschen für Kommunen und Zweckverbände, Ingenieurbüros und Abwasserlabore
- Fachtagungen und Fachexkursionen
- Schulungen zum präventiven Hochwasserschutz
- Zertifizierung von Fachunternehmen für die Wartung von Kleinkläranlagen

#### DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen

Niedersedlitzer Platz 13 | 01259 Dresden

Tel.: 0351/203 20 25 | Fax: 0351/203 20 26 | E-Mail [info@dwa-st.de](mailto:info@dwa-st.de)

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet

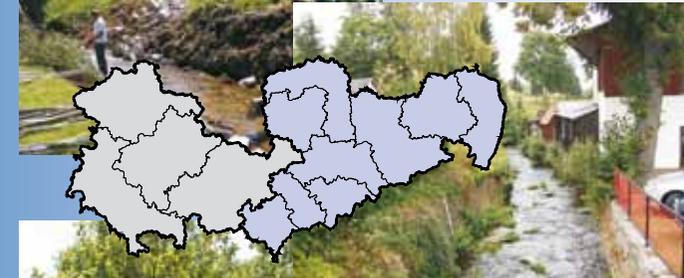
[www.dwa-st.de](http://www.dwa-st.de)

Die DWA-Gewässer-Nachbarschaften Sachsen/Thüringen werden durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und das Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz unterstützt.

# Gewässer-Nachbarschaften

Fortbildung und Erfahrungsaustausch zur naturnahen Gewässerpflege und Gewässerentwicklung

Beiträge zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie



## SACHSEN

**THÜRINGEN**  
**AKTION FLUSS**  
 Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.

Landesverband Sachsen/Thüringen



# GEWÄSSER-NACHBARSCHAFTEN

Gewässer-Nachbarschaften sind eine Plattform, die sowohl Fortbildung, Information und Beratung der Gewässerunterhaltungspflichtigen als auch den gegenseitigen Erfahrungsaustausch miteinander vereint.

## Anliegen und Ziele

Welche Anforderungen stellt die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie im Bereich der Gewässerpflege und Gewässerentwicklung an die Gewässerunterhaltungspflichtigen?

Wie können Gewässerpflege und Gewässerentwicklung trotz knapper finanzieller und personeller Ressourcen im Sinne der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie erfolgen?

Antwort auf diese Fragen erhalten Sie in den **Gewässer-Nachbarschaften** des DWA-Landesverbandes durch:

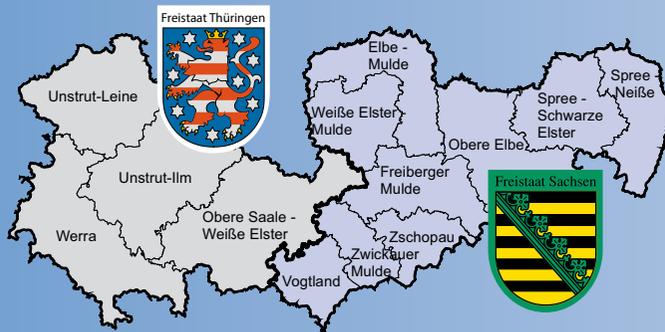
- eine gezielte Fortbildung sowohl der Entscheidungsträger als auch des Unterhaltungspersonals
- die Vermittlung praktischer Methoden und Vorgehensweisen zum Erhalt natürlicher und zur Entwicklung naturnaher Gewässer
- die Anleitung zu kostensparenden Gewässerunterhaltungsmaßnahmen



Theorie und Praxis

## Einteilung

Der DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen hat in Sachsen neun und in Thüringen vier Schulungskreise - so genannte **Gewässer-Nachbarschaften** - eingerichtet.



Stand: Mai 2012

## Zielgruppen

- Städte und Gemeinden (kommunale Entscheidungsträger: Bürgermeister, Bauamtsleiter sowie Ausführende der Gewässerunterhaltung)
- Gewässerunterhaltungsverbände; Landschaftspflegeverbände und Abwasserzweckverbände, die Aufgaben der Gewässerunterhaltung wahrnehmen
- Unterhaltungspflichtige der Gewässer 1. Ordnung
- Mitarbeiter der Wasserwirtschaftsverwaltung
- Ingenieurbüros
- Weitere Interessierte: Landwirte, Bürger etc.

## Organisation

- zwei eintägige Veranstaltungen (Theorie/Praxis) pro Jahr in jedem Schulungskreis → **Gewässer-Nachbarschaftstage**
- bis ca. 25 Teilnehmer je Nachbarschaftstag
- Veranstaltungsort: vor Ort in den Räumen und an den Gewässern eines Teilnehmers
- Leitung der Nachbarschaften durch praxiserfahrene Fachleute (je ein Lehrer und Obmann pro Nachbarschaft)

Die Teilnehmer der Nachbarschaftstage erhalten Informations- und Schulungsmaterial, zum Beispiel das dreimal jährlich erscheinende Heft „gewässer-info“ und das Jahrbuch „Gewässer-Nachbarschaften“.

## Finanzierung

Die Teilnahme an den Gewässer-Nachbarschaften ist freiwillig und ohne besondere Rechtsform. Die Beteiligung an den Nachbarschaftstagen ist unabhängig von einer Mitgliedschaft in der DWA.

### Sachsen

In Sachsen erfolgt die Finanzierung der Gewässer-Nachbarschaften durch einen jährlichen Kostenbeitrag der Teilnehmer.

### Thüringen

Im Rahmen der **AKTION FLUSS** hat das Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz den DWA-Landesverband Sachsen/Thüringen mit der Durchführung von **Schulungen im Rahmen der Gewässer-Nachbarschaften** beauftragt. Auf Grundlage dieser Vereinbarung können Vertreter der thüringer Städte und Gemeinden und weitere an der Gewässerunterhaltung Interessierte **kostenfrei** an den Nachbarschaftstagen teilnehmen.

## Fortbildungsinhalte

Ökologisch orientierte Gewässerpflege und Gewässerentwicklung:



Gewässerunterhaltung im urbanen Bereich



Ufersicherung mittels ingenieurbio- logischer Bauweisen



Möglichkeiten und Grenzen eigendynamischer Gewässerentwicklung durch Verzicht auf Unterhaltungsmaßnahmen



Pflege von Ufergehölzen



Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie durch Wiederherstellung der Gewässer- durchgängigkeit und Verbesserung der Gewässerstrukturen



Umgang mit gebietsfremden Pflanzen an Gewässern



Erstellung von und Arbeit mit Gewässerentwicklungskonzepten, Gewässerpflegeplänen